

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

AERON Lemon

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Geruchsneutralisation

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Solution Glöckner Vertriebs-GmbH

Straße: Torfstecherring 4

Ort: D-67026 Ludwigshafen

Telefon: +49 (0)621-53814-0

Telefax: +49 (0)621-532915

E-Mail: info@solution-gloeckner.de

Internet: www.solution-gloeckner.de

1.4. Notrufnummer: +49 6131/19240 (Giftinfo Mainz, 24 h in Deutsch und Englisch)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 3

Aspirationsgefahr: Asp. 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1A

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Citral

Dipenten

Benzylsalicylat

Pin-2(10)-en

Citronellol

Nerylacetat

2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carbaldehyd

Pin-2(3)-en

Geranylacetat

(Z)-3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril

Pentadecan-15-olid

Signalwort: Gefahr

Handelsname:	AERON Lemon		
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020		
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:	Druckdatum: 30.11.2020	

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241	Explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungsgeräte verwenden.
P242	Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P301+P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.
P403+P235	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:

AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			10 - < 30 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol			10 - < 30 %
	242-362-4		01-2119457274-37	
	Eye Irrit. 2, Aquatic Acute 3; H319 H402			
5392-40-5	Citral			5 - < 10 %
	226-394-6	605-019-00-3	01-2119462829-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2A, Skin Sens. 1; H315 H319 H317			
138-86-3	Dipenten			5 - < 10 %
	205-341-0	601-029-00-7		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H410			
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat			5 - < 10 %
	Skin Irrit. 2, Aquatic Chronic 2; H315 H411			
5182-36-5	2,4,6-Trimethyl-4-phenyl-1,3-dioxan			5 - < 10 %
	Acute Tox. 4, Aquatic Chronic 3; H302 H412			
118-58-1	Benzylsalicylat			5 - < 10 %
	Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H319 H317 H412			
78-70-6	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol			1 - < 5 %
	201-134-4		01-2119474016-42	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Aquatic Acute 3; H315 H319 H402			
115-95-7	Linalylacetat			1 - < 5 %
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H315 H319			
107-46-0	Hexamethyldisiloxan			1 - < 5 %
	203-492-7		01-2119496108-31	
	Flam. Liq. 2, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H225 H400 H411			
127-91-3	Pin-2(10)-en			0,1 - < 1 %
	204-872-5			
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H410			
106-22-9	Citronello			0,1 - < 1 %
	203-375-0		01-2119453995-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H319 H317			
66327-54-6	1-Methyl-4-(4-methylpentyl)cyclohex-3-en-1carbaldehyd			0,1 - < 1 %

Handelsname:	AERON Lemon		
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020		
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:		Druckdatum: 30.11.2020

	Skin Irrit. 2, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H315 H400 H410		
141-12-8	Nerylacetat		0,1 - < 1 %
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H315 H317 H412		
68039-49-6	2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carbaldehyd		0,1 - < 1 %
	268-264-1		
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 2; H315 H317 H411		
80-56-8	Pin-2(3)-en		0,1 - < 1 %
	201-291-9		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H410		
105-87-3	Geranylacetat		0,1 - < 1 %
	203-341-5		
	Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H315 H317 H412		
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		0,1 - < 1 %
	204-881-4	01-2119555270-46	
	Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H400 H410		
123-35-3	7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien		0,1 - < 1 %
	204-622-5	01-2119514321-56	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H226 H315 H319 H304 H400 H411		
53243-59-7	(Z)-3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril		< 0,1 %
	Acute Tox. 4, Skin Sens. 1A, Aquatic Chronic 3; H302 H317 H412		

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen herbeiführen, wenn die betroffene Person bei Bewusstsein ist. Ärztliche Behandlung notwendig.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Haut- und Augenreizungen. Allergische Reaktionen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Handelsname:	AERON Lemon		
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020		
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:	Druckdatum: 30.11.2020	

5.1. Löschmittel**Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Löschpulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Geruchsneutralisation

Handelsname: **AERON Lemon**

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien (D-Limonen)	5	28		4(II)	
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		10 E		4(II)	
64-17-5	Ethanol	200	380		4(II)	
25265-71-8	Oxydipropanol (Dipropylenglykol)		100 E		2(II)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **AERON Lemon**

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	1900 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	343 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	950 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	950 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	206 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	114 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	87 mg/kg KG/d
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	73,5 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	20,8 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	21,7 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
5392-40-5	Citral			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	9 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1,7 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	2,7 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,6 mg/kg KG/d
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	5,64 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,8 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,4 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,4 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,4 mg/kg KG/d
118-58-1	Benzylsalicylat			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	3,17 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,9 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,78 mg/m ³
	Verbraucher DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,45 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langzeitig	oral	systemisch	0,45 mg/kg KG/d
78-70-6	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol			
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	2,8 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	16,5 mg/m ³
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	5 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langzeitig	dermal	lokal	3 mg/cm ²
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	lokal	3 mg/cm ²

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,7 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	4,1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	lokal	1,5 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, akut	dermal	lokal	1,5 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,2 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	1,2 mg/kg KG/d
115-95-7	Linalylacetat		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2,75 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,68 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,2 mg/kg KG/d
25265-71-8	Dipropylenglykol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	238 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	84 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	70 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	51 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	24 mg/kg KG/d
107-46-0	Hexamethyldisiloxan		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	126 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	890 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	25 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	266 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	25 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	126 mg/kg KG/d
127-91-3	Pin-2(10)-en		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	5,69 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	1 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,3 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,3 mg/kg KG/d
106-22-9	Citronellol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	327,4 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	161,6 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	13,8 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	196,4 mg/kg KG/d

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:

AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	47,8 mg/m ³
141-12-8	Nerylacetat		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	7,24 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	2,05 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	1,09 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,733 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,733 mg/kg KG/d
80-56-8	Pin-2(3)-en		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	3,8 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,54 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,67 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,19 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,19 mg/kg KG/d
105-87-3	Geranylacetat		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	62,59 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	35,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	15,4 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	17,75 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	8,9 mg/kg KG/d
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	3,5 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	0,86 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	
Süßwasser		0,96 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		2,75 mg/l
Meerwasser		0,79 mg/l
Süßwassersediment		3,6 mg/kg
Meeressediment		2,9 mg/kg
Sekundärvergiftung		380 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		580 mg/l
Boden		0,63 mg/kg
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	
Süßwasser		0,0278 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,278 mg/l
Meerwasser		0,00278 mg/l
Süßwassersediment		0,594 mg/kg
Meeressediment		0,059 mg/kg
Sekundärvergiftung		111 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,103 mg/kg
5392-40-5	Citral	
Süßwasser		0,007 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,068 mg/l
Meerwasser		0,001 mg/l
Süßwassersediment		0,125 mg/kg
Meeressediment		0,013 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1,6 mg/l
Boden		0,021 mg/kg
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat	
Süßwasser		0,0077 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,077 mg/l
Meerwasser		0,00077 mg/l
Süßwassersediment		2,895 mg/kg
Meeressediment		0,29 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
Boden		0,573 mg/kg
118-58-1	Benzylsalicylat	
Süßwasser		0,001 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,01 mg/l
Meerwasser		0 mg/l
Süßwassersediment		0,583 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Meeressediment	0,058 mg/kg
Sekundärvergiftung	80 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
Boden	1,41 mg/kg
78-70-6	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol
Süßwasser	0,2 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	2 mg/l
Meerwasser	0,02 mg/l
Süßwassersediment	2,22 mg/kg
Meeressediment	0,222 mg/kg
Sekundärvergiftung	7,8 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
Boden	0,327 mg/kg
115-95-7	Linalylacetat
Süßwasser	0,011 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,11 mg/l
Meerwasser	0,001 mg/l
Süßwassersediment	0,609 mg/kg
Meeressediment	0,061 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
Boden	0,115 mg/kg
25265-71-8	Dipropylenglykol
Süßwasser	0,1 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	1 mg/l
Meerwasser	0,01 mg/l
Süßwassersediment	0,238 mg/kg
Sekundärvergiftung	313 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	1000 mg/l
Boden	0,025 mg/kg
107-46-0	Hexamethyldisiloxan
Süßwasser	0,008 mg/l
Meerwasser	0,0008 mg/l
Süßwassersediment	0,065 mg/kg
Meeressediment	0,0065 mg/kg
Sekundärvergiftung	67,0 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	10,0 mg/l
Boden	0,25 mg/kg
127-91-3	Pin-2(10)-en
Süßwasser	0,001004 mg/l
Meerwasser	0,0001 mg/l
Süßwassersediment	0,337 mg/kg
Meeressediment	0,034 mg/kg

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Sekundärvergiftung		13,1 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		3,26 mg/l
Boden		0,067 mg/kg
106-22-9	Citronellol	
Süßwasser		0,002 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,024 mg/l
Meerwasser		0 mg/l
Süßwassersediment		0,026 mg/kg
Meeressediment		0,003 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		580 mg/l
Boden		0,004 mg/kg
141-12-8	Nerylacetat	
Süßwasser		0,0049 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,049 mg/l
Meerwasser		0,00049 mg/l
Süßwassersediment		0,455 mg/kg
Meeressediment		0,045 mg/kg
Sekundärvergiftung		29,3 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		100 mg/l
Boden		0,088 mg/kg
80-56-8	Pin-2(3)-en	
Süßwasser		0,000606 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,00303 mg/l
Meerwasser		0,000061 mg/l
Süßwassersediment		0,157 mg/kg
Meeressediment		0,0157 mg/kg
Sekundärvergiftung		8,76 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		0,2 mg/l
Boden		0,0317 mg/kg
105-87-3	Geranylacetat	
Süßwasser		0,00372 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,0372 mg/l
Meerwasser		0,000372 mg/l
Süßwassersediment		0,442 mg/kg
Meeressediment		0,044 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		8 mg/l
Boden		0,086 mg/kg
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	
Süßwasser		0,000199 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,00199 mg/l
Meerwasser		0,00002 mg/l
Süßwassersediment		0,0996 mg/kg

Handelsname:	AERON Lemon	
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020	
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:	Druckdatum: 30.11.2020

Meeressediment	0,00996 mg/kg
Sekundärvergiftung	8,33 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	0,17 mg/l
Boden	0,04769 mg/kg

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

keine/keiner

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	citrus

Prüfnorm

pH-Wert: nicht bestimmt

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: nicht bestimmt

Flammpunkt: 55 °C

Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar

Handelsname:	AERON Lemon	
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020	
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:	Druckdatum: 30.11.2020

Gas: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

Zündtemperatur: nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte (bei 20 °C): 0,90 g/cm³

Wasserlöslichkeit: schwer löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt

Dyn. Viskosität: nicht bestimmt

Kin. Viskosität: nicht bestimmt

Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Geruchsschwelle: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Entzündlich.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxischen Wirkungen**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:

AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			
	oral	LD50 10470 mg/kg	Ratte	Study report (1976)
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	Hersteller
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 124,7 mg/l	Ratte	Study report (1980)
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol			
	oral	LD50 3600 mg/kg	Ratte	Hersteller
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Hersteller
5392-40-5	Citral			
	oral	LD50 ca. 6800 mg/kg	Ratte	Study report (1978)
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1978)
138-86-3	Dipenten			
	oral	LD50 5300 mg/kg	Ratte	Hersteller
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat			
	oral	LD50 4250 mg/kg	Ratte	Study report (1973)
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1973)
5182-36-5	2,4,6-Trimethyl-4-phenyl-1,3-dioxan			
	oral	ATE 500 mg/kg		
118-58-1	Benzylsalicylat			
	oral	LD50 3339 mg/kg	Ratte	Study report (1984)
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1984)
78-70-6	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol			
	oral	LD50 2790 mg/kg	Ratte	Food Cosmet. Toxicol. Vol. 2, pp. 327-34
	dermal	LD50 5610 mg/kg	Kaninchen	Study report (1970)
115-95-7	Linalylacetat			
	oral	LD50 > 9000 mg/kg	Ratte	Study report (1969)
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	cited in: Linalyl acetate CAS 115-95-7 R
107-46-0	Hexamethyldisiloxan			
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	Hersteller
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 106 mg/l	Ratte	Hersteller
106-22-9	Citronellol			
	oral	LD50 3450 mg/kg	Ratte	Hersteller
	dermal	LD50 2650 mg/kg	Kaninchen	Hersteller
141-12-8	Nerylacetat			
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2017)
68039-49-6	2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carbaldehyd			
	oral	LD50 3100 mg/kg	Kaninchen	Hersteller
	dermal	LD50 >2000 mg/kg	Kaninchen	Hersteller

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:	AERON Lemon		
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020		
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:	Druckdatum: 30.11.2020	

80-56-8	Pin-2(3)-en			
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2017)
105-87-3	Geranylacetat			
	oral	LD50 6330 mg/kg	Ratte	Food Cosmet. Toxicol. 2, 327-343 (1964)
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol			
	oral	LD50 > 6000 mg/kg	Ratte	Study report (1989)
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (1988)
123-35-3	7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien			
	oral	LD50 > 3380 mg/kg	Maus	Publication (1990)
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	Study report (1972)
53243-59-7	(Z)-3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril			
	oral	ATE 500 mg/kg		

Reiz- und Ätzwirkung

- Verursacht Hautreizungen.
- Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierende Wirkungen

- Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Citral; Dipenten; Benzylsalicylat; Pin-2(10)-en; Citronellol; Nerylacetat; 2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carbaldehyd; Pin-2(3)-en; Geranylacetat; (Z)-3-Methyl-5-phenylpent-2-enitril)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

- Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

- Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren!

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

- Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:	AERON Lemon		
erstellt am: 08.10.2020	Überarbeitet am: 08.10.2020		
Revisions-Nr.: 1,0	Ersetzt die Version:		Druckdatum: 30.11.2020

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)				
	Akute Fischtoxizität	LC50 15400 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	Bulletin of Environmental Contamination
	Akute Algtoxizität	ErC50 ca. 22000 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Ecotoxicology and Environmental Safety 7
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 10000 mg/l	48 h	Daphnia magna	Water Research 23(4): 495-499 (1989)
	Algtoxizität	NOEC 5400 mg/l	5 d	Skeletonema costatum	Environ Toxicol Chem 8(5):451-455. (1989)
	Crustaceatoxizität	NOEC 2 mg/l	10 d	Ceriodaphnia dubia	Arch Environ Contam Toxicol 20(2):211-21
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol				
	Akute Fischtoxizität	LC50 27,8 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	Study report (1991)
	Akute Algtoxizität	ErC50 80 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2010)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 38 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2010)
	Crustaceatoxizität	NOEC 9,5 mg/l	21 d	Daphnia magna	Publication (1998)
	Akute Bakterientoxizität	(> 100 mg/l)	0,5 h	Belebtschlamm	Study report (1991)
5392-40-5	Citral				
	Akute Fischtoxizität	LC50 6,78 mg/l	96 h	Leuciscus idus	Study report (1989)
	Akute Algtoxizität	ErC50 103,8 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (1989)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 6,8 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1988)
	Akute Bakterientoxizität	(ca. 160 mg/l)	0,5 h	activated sludge, domestic	Study report (1994)
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat				
	Akute Fischtoxizität	LC50 7,7 mg/l	96 h	Pimephales promelas	Study report (2013)
	Akute Algtoxizität	ErC50 > 3,8 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Study report (2013)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 2,8 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (2001)
118-58-1	Benzylsalicylat				
	Akute Fischtoxizität	LC50 1,03 mg/l	96 h	Danio rerio	Study report (1993)
	Akute Algtoxizität	ErC50 1,29 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Quality Criteria check List (2003)
78-70-6	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol				
	Akute Fischtoxizität	LC50 27,8 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	Study report (1991)
	Akute Algtoxizität	ErC50 88,3 mg/l	96 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (1988)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 59 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1991)
	Akute Bakterientoxizität	(> 100 mg/l)	0,5 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	Study report (1991)
115-95-7	Linalylacetat				
	Akute Fischtoxizität	LC50 68,12 mg/l	96 h	Leuciscus idus	Study report (1989)
	Akute Algtoxizität	ErC50 88,3 mg/l	96 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (1988)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 59 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1991)
107-46-0	Hexamethyldisiloxan				

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: AERON Lemon					
erstellt am: 08.10.2020		Überarbeitet am: 08.10.2020			
Revisions-Nr.: 1,0		Ersetzt die Version:		Druckdatum: 30.11.2020	
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,46 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Hersteller
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	> 0,37 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Hersteller
127-91-3 Pin-2(10)-en					
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,557 mg/l	96 h	Cyprinus carpio Study report (2010)
	Akute Algentoxizität	ErC50	0,7 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata Study report (2014)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1,25 mg/l	48 h	Daphnia magna Study report (1990)
	Akute Bakterientoxizität	(326 mg/l)		3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage Study report (2010)
106-22-9 Citronellol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	14,66 mg/l	96 h	Leuciscus idus Study report (1989)
	Akute Algentoxizität	ErC50	2,4 mg/l	72 h	 Study report (1990)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	17,48 mg/l	48 h	Daphnia magna Study report (1989)
	Akute Bakterientoxizität	(> 10000 mg/l)		0,5 h	Pseudomonas putida Study report (1988)
141-12-8 Nerylacetat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	6 mg/l	96 h	Results from the following species were used in th REACH Registration Dossier
	Akute Bakterientoxizität	(>= 1000 mg/l)		3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage REACH Registration Dossier
80-56-8 Pin-2(3)-en					
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,303 mg/l	96 h	Danio rerio Study report (2013)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,475 mg/l	48 h	 REACH Registration Dossier
105-87-3 Geranylacetat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	68,12 mg/l	96 h	Leuciscus idus Study report (1989)
	Akute Algentoxizität	ErC50	3,72 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus Study report (2010)
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	14,1 mg/l	48 h	Daphnia magna Study report (1999)
128-37-0 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol					
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,199 mg/l	96 h	Oryzias latipes REACH Registration Dossier
	Akute Algentoxizität	ErC50	0,758 mg/l	96 h	Pseudokirchneriella subcapitata REACH Registration Dossier
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,48 mg/l	48 h	Daphnia magna REACH Registration Dossier
	Fischtoxizität	NOEC	0,053 mg/l	30 d	Oryzias latipes REACH Registration Dossier
	Crustaceatoxizität	NOEC	0,069 mg/l	21 d	Daphnia magna REACH Registration Dossier
	Akute Bakterientoxizität	(> 10000 mg/l)		3 h	Belebtschlamm Study report (2000)
123-35-3 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien					
	Akute Algentoxizität	ErC50	0,342 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata REACH Registration Dossier
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1,47 mg/l	48 h	Daphnia magna REACH Registration Dossier

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Handelsname: **AERON Lemon**

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
107-46-0	Hexamethyldisiloxan			
	OECD 301C/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-F	2 %	28	Hersteller
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	-0,77
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	3,25
5392-40-5	Citral	2,76
138-86-3	Dipenten	4,57
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat	4,6
118-58-1	Benzylsalicylat	4
78-70-6	3,7-dimethylocta-1,6-dien-3-ol	2,9
115-95-7	Linalylacetat	3,9
107-46-0	Hexamethyldisiloxan	> 4
127-91-3	Pin-2(10)-en	26610
106-22-9	Citronellol	3,41
141-12-8	Nerylacetat	3,98
80-56-8	Pin-2(3)-en	4,44
105-87-3	Geranylacetat	4,04
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	5,03
123-35-3	7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien	4,82

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	1	Cyprinus carpio	Comparative Biochemi
18479-58-8	2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol	64,8		EPISUITE 4.0 (2010)
5392-40-5	Citral	89,72		Department of Produc
58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexylacetat	503,6	fish	U.S. Environmental P
118-58-1	Benzylsalicylat	1136	Danio rerio	Study report (1993)
115-95-7	Linalylacetat	173,9		EPIWIN calculation (
107-46-0	Hexamethyldisiloxan	1290 - 2410	Cyprinus carpio (Karpfen)	Hersteller
127-91-3	Pin-2(10)-en	1125	no data	QPRF (2014)
106-22-9	Citronellol	82,59		EPIWIN calculation (
128-37-0	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	598,4	Cyprinus carpio	REACH Registration D

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Handelsname: **AERON Lemon**

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie). Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

14.1. UN-Nummer:	UN 1169
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, UMWELTGEFÄHRDEND (Dipenten) EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID (DIPENTENE.), MARINE POLLUTANT
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3
	
Klassifizierungscode:	F1
Sondervorschriften:	274 601 640E
Begrenzte Menge (LQ):	5 L
Freigestellte Menge:	E1
Beförderungskategorie:	3
Gefahrnummer:	30
Tunnelbeschränkungscode:	D/E

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer:	UN 1169
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, UMWELTGEFÄHRDEND (Dipenten) EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID (DIPENTENE.), MARINE POLLUTANT
14.3. Transportgefahrenklassen:	3
14.4. Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3
	
Klassifizierungscode:	F1
Sondervorschriften:	274 601 640E
Begrenzte Menge (LQ):	5 L
Freigestellte Menge:	E1

Seeschifftransport (IMDG)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: **AERON Lemon**

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

14.1. UN-Nummer: UN 1169
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, UMWELTGEFÄHRDEND (Dipenten) EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID (DIPENTENE,), MARINE POLLUTANT

14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: III
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 274 601 640E
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L
 Freigestellte Menge: E1
 EmS: F-E, S-E

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer: UN 1169
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, UMWELTGEFÄHRDEND (Dipenten) EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID (DIPENTENE,), MARINE POLLUTANT

14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: III
 Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L
 Passenger LQ: Y344
 Freigestellte Menge: E1
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja



Gefahrauslöser: 2,4-Dimethyl-3-cyclohexen-1-carbaldehyd

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Handelsname: AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 47,793 % (430,137 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 72,489 % (652,401 g/l)

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: E2 Gewässergefährdend

Zusätzliche Angaben: P5c

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Störfallverordnung:

Umweltgefährlich, in Verbindung mit dem Gefahrenhinweis R 51/53

Katalognr. gem. StörfallVO:

9b

Mengenschwellen:

200 t / 500 t

Zusätzliche Kategorien:

6

Technische Anleitung Luft I:

5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m³

Anteil:

57,46 %

Technische Anleitung Luft II:

5.2.5. I: Organische Stoffe bei m >= 0.10 kg/h: Konz. 20 mg/m³

Anteil:

0,10 %

Wassergefährdungsklasse:

3 - stark wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Hautresorption/Sensibilisierung:

Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:

AERON Lemon

erstellt am: 08.10.2020

Überarbeitet am: 08.10.2020

Revisions-Nr.: 1,0

Ersetzt die Version:

Druckdatum: 30.11.2020

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

EmS: Emergency Schedules

MFAG: Medical First Aid Guide

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container

VOC: Volatile Organic Compounds

SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H402	Schädlich für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)